Zeitschrift: Zappelnde Leinwand : eine Wochenschrift fürs Kinopublikum

Herausgeber: Zappelnde Leinwand

Band: - (1924)

Heft: 33

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Direkt

aus der Luft

hören Sie täglich mehrmals die vorzüglichen Radio-Ronzerte und »Vorträge aus Verlin, Paris und London, empfangen Sie das Zeitzeichen vom Eiffelsturm, die Wetterberichte usw. usw.

3 e d e s Rínd

kann heute mit wenig Rosten absolut vollwertige Empfangsapparate für drahtlose Telephonie herstellen und durch die baldige Fertigstellung der eigenen schweizerischen Sendestation in Höngg bei Zürich wird das Radiowesen auch hier, wie überall, eine ganz große Bedeutung gewinnen.

Sie können einer der Ersten sein!

Die Literatur über die drahtlose Telephonie hat in den letzten Monaten eine ungeheure Bermehrung erfahren, ohne daß der Großteil dieser Bücher für den Anfänger das Richtige war. — Das vor furzer Zeit erschienene Werk:

Der Selbstbau von Radio-Empfangsapparaten für Jedermann

mit 60 Abbildungen (Skizzen und Pläne von betriebsfertigen Anlagen), füllt diese Lücke endlich aus und zeigt dem Laien, wie man auf ganz leichte und billige Art selbst die kompliziertesten Radio-Anlagen selbst herstellt.

Alus dem Inhalt:

Theoretischer Teil: Von den Schwingungen oder elektrischen Wellen. — Von den Wellenlängen. — Von der Antenne. — Von der Resonanz. — Von den Verstärker=Lampen oder Röhren usw. usw. Praktischer Teil: Die Anstennen=Arten. — Der Antennen=Vau. — Der Bau der Spulen=Rahmen=Antenne. — Der Stationsbau. — Die Empfangseinrichtung usw. usw.

Preis Fr. 3.—

(Porto 20 Cts., Nachnahme 15 Cts. mehr)

Bu beziehen durch

Buchhandlung und Verlag M. HUBER, Zürich 4

Hauptpostfach

Postcheckkonto VIII/7876